

Landeshauptstadt Schwerin\*Der Oberbürgermeister\*02\*PF 11 10 42\*19010 Schwerin

## Der Oberbürgermeister

Fraktion DIE LINKE Herrn Henning Foerster

- im Hause -

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin

Zimmer: 6.028 (Aufzug C) Telefon: 0385 545-1011 Fax: 0385 545-1019 E-Mail: mhelms@schwerin.de

thre Nachricht vom/thre Zeichen

2017-03-06

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Datum

Ansprechpartner/in

2017-03-10 Herr Helms

Ihre Fragen zur erneuten Versorgungsunterbrechung in Wohnungen der INTOWN Wohnen Schwerin GmbH (INTOWN) vom 06.03.2017

Sehr geehrter Herr Foerster,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 6. März 2017.

Gerne beantworte ich nachfolgend Ihre Fragen:

Wann hat die Verwaltung von den neuerlichen Problemen Kenntnis erlangt?

Eine Mieterin im Wohngebäude Achter de Wisch 10 wendete sich am 1. März 2017 hilfesuchend an mich und informierte über den seit 26. Februar 2017 andauernden Heizungsausfall. In einem weiteren telefonischen Kontakt am 2. März 2017 unterrichtete mich die Mieterin über die Behebung der Störung. Hierbei ist anzumerken, dass die Störung im Auftrag der Mieterin durch eine ortsansässige Firma behoben wurde. Über weitere Probleme habe ich durch den SVZ-Artikel vom 3. März 2017 Kenntnis erlangt.

2. Wie bewertet die Verwaltung die neuerlichen Probleme mit Blick auf die im Zusammenhang mit dem Verkauf durch die WGS getroffenen Vereinbarungen?

Von Seiten der Verwaltung werden die erneute Versorgungsunterbrechung und die abermals unbefriedigende Kommunikation der Intown Wohnen Schwerin GmbH mit den Mieterinnen und Mietern sehr kritisch gesehen. Ich bedauere sehr, dass es trotz der von Seiten der WGS-Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH und der Landeshauptstadt Schwerin an die Intown Wohnen Schwerin GmbH gerichteten Appelle zur Verbesserung der internen Prozesse zu weiteren Belastungen für die Mieterinnen und Mieter gekommen ist.



Sparkasse Mecklenburg-Schwerin BIC NOLADE21LWL IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97 BIC DEUTDEBRXXX IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00 IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00 IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85 

Gläubiger-Ident-Nr.: DE87 LHS0 0000 0074 24

Die Kaufverträge enthalten Zusicherungen bezüglich der Investitionen und Instandsetzungen sowie der Unterhaltung einer Geschäftsstelle in Schwerin, deren Einhaltung gewissen Sanktionsmechanismen unterliegen. Ich begrüße daher die Aussage der Intown Gruppe vom 8. März 2017 (Pressemitteilung siehe Anlage), den vertraglich zugesicherten Verpflichtungen nachzukommen.

3. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, diesbezüglich im Sinne der Mieterinnen und Mieter zu agieren, um das Problem jetzt und für die Zukunft dauerhaft abzuhelfen?

Mit der notariell beglaubigten Unterzeichnung der Kaufverträge, dem Übergang der Wohneinheiten und den entsprechenden Kaufpreiszahlungen ist das Rechtsgeschäft juristisch abgeschlossen. Als Rechtsnachfolgerin ist die die Intown Wohnen Schwerin GmbH nunmehr Trägerin aller Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit den übergegangenen Immobilien. Insoweit sehe ich keine direkte Handhabe, die Situation der Mieterinnen und Mieter nachhaltig zu verbessern. Dessen ungeachtet verweise ich auf die obigen Ausführungen. Darüber hinaus bin ich bemüht, über die WGS-Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH mittelbaren Einfluss auf die Intown Wohnen Schwerin GmbH zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier

Anlage

## Pressemitteilung

Intown, Mirko Schwerdtner, COO

In unseren Wohngebäuden in Schwerin ist es im Februar zu unserem Bedauern zu Heizungsausfällen gekommen, die in der Zwischenzeit alle behoben wurden. Von den Ausfällen betroffen waren in der Keplerstraße 10, zwanzig Mieter, in der Friedrich-Schlie-Straße 2, acht Mieter und in Achter de Wisch 10, zwölf Mieter.

In unserem Bestand in Schwerin sind rund 1.200 Wohneinheiten in ca. 20 Gebäuden, die wir von der WGS Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH vor rund einem Jahr übernommen haben. Danach haben wir uns den Mietern gemeinsam mit dem WGS-Geschäftsführer, Thomas Köching, auf Mieterversammlungen vorgestellt. Mit dem Verkauf haben wir uns vertraglich verpflichtet, in den nächsten Jahren umfangreiche Sanierungsarbeiten an den Beständen durchzuführen, da sie oft in einem maroden Zustand sind, wie beispielsweise die Heizungsanlagen, die teilweise über 40 Jahre alt sind. Dieser sanierungswürdige Zustand ist auch der Grund für die Heizungsausfälle. Darüber hinaus hatten wir im Kellerbereich in der Keplerstraße 10 am 10. Februar eine Brandstiftung, in der aufgrund unserer Anzeige polizeilich ermittelt wird.

Zudem werden wir allen unseren, von der Stadt auferlegten Verpflichtungen nachkommen, wie beispielsweise der gemeinsamen Quartiersarbeit. Auch konnten wir bereits rund 100 Wohnungen Flüchtlingen überlassen und so Hilfe vor Ort leisten. Unser Mieterbüro in Schwerin gibt es bereits seit dem 14. Dezember 2015, in dem sieben Mitarbeiter tätig sind. Es befindet sich Dreescher Markt 3-5 in 19061 Schwerin.